

SOEBEN ERSCHIEN

Sibyllenlust

VON
WILHELM SPEYER

Einige Tage vor Kriegsausbruch ist dieser Roman in anderer Form unter dem Titel „Das fürstliche Haus Heerfurth“, schon einmal erschienen. Aber in diesen stürmischen Tagen konnte er seinen Weg nicht machen. Er hatte gerade noch Zeit, von der Kritik begeistert aufgenommen zu werden. Bruno Frank schrieb: Mir scheint, als habe sich Wilhelm Speyer an seinem mächtigen Stoffe nicht weniger künstlerisch bewährt als menschlich. Ich weiß nicht recht, wie der Mensch beschaffen sein müßte, der von einer solchen Dichtung nicht auf dem einen oder anderen Wege beschenkt würde. Sie ist, wie nach dem schönen alten Ausdruck jedes bedeutende Werk: ein hunderttoriges Theben!“ Ein solches Werk mußte eine Auferstehung erleben. Wilhelm Speyer hat es jetzt völlig neu bearbeitet und legte es unter dem neuen Titel „Sibyllenlust“ vor.



Wenn Sie diesen Speyer-Roman noch nicht bestellt haben, holen Sie es bitte noch heute nach! Preis 4 Mark, in Leinen 5,50 Mark.

Z

Löwen

Verlag Ullstein, Berlin.